

LTG

Aktivitäten auf breiter Front

Eine Bilanz des Vorjahres und die Ziele für 2015 waren das Thema eines Pressegesprächs, zu dem die Lichttechnische Gesellschaft Österreichs im vergangenen Dezember einlud und dort eine Vielzahl von Aktivitäten präsentierte.



Das LTG-Team anlässlich des Pressegesprächs (v.l.): Vorstandsvorsitzender-Stv. Karl Brandstätter, Sonja Mörth (Leitung Geschäftsstelle), Vorstandsvorsitzender Peter Seibert, Vorstandsvorsitzender-Stv. Michael Zartl, Alfred Mantsch und Harald Blumauer (beide Arbeitskreis Marketing & Medien) und Manfred Mörth (Schriftführer/Kassenverwalter)

„Die Arbeit im LTG-Vorstand war 2014 durch einen besonders positiven und konstruktiven Teamgeist geprägt. Dadurch wurde es möglich, eine Reihe von Rahmenbedingungen zu setzen, die die Effizienz der LTG weiter erhöhen“, konstatierte LTG-Vorstandsvorsitzender Ing. Peter Seibert eingangs seiner Ausführungen. Auch der Mitgliederstand der LTG hat sich 2014 weiter erhöht: Erstmals gibt es mehr als 200 ordentliche Mitglieder und weitere ca. 60 Einzelmitglieder. Peter Seibert: „Die wichtigste Aufgabe der LTG ist die Verbreitung, Weiterbildung und Förderung der gesamten Licht- und Beleuchtungstechnik und da wollen wir noch besser werden. Unsere sieben Arbeitskreise leisten mit ihren hervorragenden Beiträgen dafür die Basis.“

Großes Augenmerk legt die LTG auf den Bereich „Seminare und Schulungen“, der neu strukturiert und noch praxisorientierter ausgerichtet wurde. So wird 2015

auch das Seminarangebot weiter ausgebaut: Insbesondere für das 1. Halbjahr 2015 stehen die Themen und Veranstaltungstermine – von Office-Beleuchtung bis zu Sportstätten- und kommunaler Straßenbeleuchtung – schon fest. Nähere Informationen dazu gibt es auf der Website www.ltg.at. Ein besonderes Anliegen bilden die Ausbildungsseminare zum Zertifizierten Lichttechniker für Innen- bzw. Außenbeleuchtung, die gemeinsam mit dem ASI im Vorjahr erfolgreich durchgeführt wurden und 2015 weitergeführt werden. Damit wird es in Österreich in Bälde mehr als 200 zertifizierte Lichttechniker geben. Im Zusammenhang damit steht eine weitere Initiative, die internationale Dimensionen hat. Die Ausbildung zum zertifizierten Lichttechniker soll so gestaltet werden, dass sie künftig länderübergreifend (in Österreich, Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden) anerkannt wird. Komm.-Rat Manfred Mörth, Schrift-

führer und Kassenverwalter der LTG: „Das Gemeinschaftsprojekt ‚European Lighting Expert‘ – kurz ELE – entwickelt sich kontinuierlich weiter und internationale Gespräche vom November in Wien haben gezeigt, dass der Start mit den ersten Ausbildungen noch 2015 erfolgen könnte.“ Ein weiteres zentrales Anliegen der LTG ist die intensive Mitarbeit in nationalen und internationalen Normungsgremien, so wird derzeit u.a. auf nationaler Ebene an einer Norm für die Tunnelbeleuchtung gearbeitet, wie LTG-Vorstandsvorsitzender-Stv. Ing. Karl Brandstätter ausführte. Die LTG ist Mitglied der CIE (Internationale Beleuchtungskommission) und stellt das Nationalkomitee der CIE.

LTG auf den Power-Days 2015

Die LTG wird heuer mit einem eigenen Messestand auf den vom 11. bis 13. März in Salzburg stattfindenden Power-Days vertreten sein und das im Umfeld der Son-

derschau „Licht Austria“ bzw. der „Lichtstraße“. Thematischer Schwerpunkt der LTG-Präsenz wird Beleuchtungstechnik im öffentlichen Raum sein. LTG-Vorstandsvorsitzender-Stv. Ing. Michael Zartl: „Die LTG wird mitten im Lichtbereich positioniert sein. Dort können sich Messebesucher über alle Fragen und Aspekte moderner Lichttechnik informieren und das LTG-Netzwerk nutzen.“

LTG Kongress 2015 in Krems

Der LTG Kongress findet heuer vom 18. bis 20. Mai statt. Als Schauplatz wurde Krems, und zwar die dortige Fachhochschule, gewählt. Die Einladungen dazu werden bis Ende Februar versendet, dann ist auch die Anmeldeplattform auf www.ltg.at geöffnet. „Wir rechnen heuer erstmals mit rund 200 Teilnehmern“, gibt sich der LTG-Vorstand optimistisch. Das umfangreiche Programm führt wieder quer durch alle Themengebiete der Lichttechnik, wie Innen- und Außenbeleuchtung, Veränderungen für die Branche durch neue Technologien, Licht und Mensch u.a.m. Wie schon im Vorjahr in Bregenz wird auch in Krems ein ausgewogenes Vortragsprogramm angeboten und den Teilnehmern in vermehrtem Ausmaß Zeit für Diskussionen und Erfahrungsaustausch zur Verfügung stehen. Der Kongress wird zudem neben hochwertigen Fachinformationen auch wieder beliebter Branchentreff mit einem attraktiven Rahmenprogramm sein.

Weitere Informationen:
www.ltg.at

LTG-Veranstaltungen 2015

- Kommunalseminar Salzburg: 24.2.2015 – Salzburg
- Licht in den neuen Office-Welten: 17.3.2015 – Wien im C3
- Tragsysteme – der oft vernachlässigte Teil von Straßenbeleuchtungsanlagen und Sportplatzbeleuchtung: 24.3.2015 – Salzburg im St. Virgil
- Kommunalseminar Tirol: 15.4.2015 – Innsbruck im Grand Hotel
- Konfliktzonen richtig beleuchten: 28.4.2015 – Theiß
- Lichttechnischer Kongress Krems: 19.5. bis 20.5.2015 – IMC Krems
- Sportstättenbeleuchtung und Immissionsvermeidung: 10.6.2015 – Wien
- Elektrotechnische Verantwortung in der Straßenbeleuchtung – Wien
- Sanierung von Außenbeleuchtungsanlagen, Baustellen und Verkehrssicherung: Finanzierung. Was kann passieren? 30.9.2015 – Wien
- Energieeffiziente Beleuchtung – Orientierung am Markt: 13.10.2015 – Wien
- Die Zukunft der Außenbeleuchtung inkl. Lichtrundfahrt: 23.11.2015 – Wien